

	<p>Objekt: Kabinettsschränkchen in Gestalt eines Danziger Schapps</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: W-1980,60</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Das kostbar ausgestattete Miniaturmöbel birgt in seinem Inneren eine Spiegelnische und elf mit Bernstein belegte Schubladen, in denen sich verschiedene Schreib- und Spielutensilien befinden; ein Schubfach ist mit Tintenfasschen und Streusandbüchse ausgestattet. Die Sockelschublade enthält Spielfelder für Mühle, Dame, Schach und Tric-Trac. Die Bekrönung des Schränkchens bildet eine vollplastische in Bernstein gearbeitete Venus-Amor-Gruppe und auch die vor Ebenholz kontrastierten feinen Elfenbeinreliefs der Türfelder und Schmalseiten zeigen Paare der antiken Mythologie.

Als Vorbild für die architektonische Gestaltung des Schränkchens diente der Danziger Dielenschrank - ein weithin bekannter, mächtiger Schranktyp („Schapp“), der hier durch Miniaturisierung in ein Kunstkammerstück verwandelt wurde.

AST

Entstehungsort stilistisch: Danzig

## Grunddaten

Material/Technik:

Konstruktionshölzer: Fichte, Kiefer, Eiche;  
Bekleidung: Bernstein, Elfenbein, Horn,  
Spiegelglas, Eglomisé (mit Lack  
hintermaltes Glas); Messing, vergoldet

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 36 x 23 x 11 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1700  
wer  
wo